

PRESSEMITTEILUNG

## Die Junge Generation ausbilden zu Zweitzeugen – Erinnerungskultur stärken!

**Der Verein Heimatsucher e.V. bringt Schüler ab den 4. Klassen mit Holocaust-Überlebenden zusammen, um deren persönlichen Geschichten zu erfahren und vor dem Vergessen zu bewahren.**

Der *Zukunftspreis 2016* der Israelstiftung in Deutschland geht an den Verein **HEIMATSUCHER e.V.**

Auf Einladung der Landtagspräsidentin Carina Gödecke und der Israelstiftung in Deutschland findet der Festakt zur Preisverleihung am 22. November im Düsseldorfer Landtag statt.

**HEIMATSUCHER e.V.** hat sich die Aufgabe gestellt, die Geschichten von Holocaust-Überlebenden, insbesondere auch in Israel, aufzugreifen und das Gehörte mit Filmen und Fotos zu dokumentieren. Diese Geschichten werden durch Wanderausstellungen, aber vor allem durch Workshops in Schulklassen ab der 4. Jahrgangsstufe, weitergeben. Im Jahr 2010 als studentische Initiative aus dem Bereich Design gegründet, wurde das Projekt 2014 zum gemeinnützig anerkannten Verein. Bislang konnten so in 15 verschiedenen Städten rund 8000 Besucher der **HEIMATSUCHER**-Wanderausstellungen die Überlebensgeschichten von Zeitzeugen des Holocaust kennenlernen. Durch – altersgerechte - Ausstellungsführungen und Schulprojekte wurden 2.200 Kinder und Jugendliche mit den Geschichten über das Leben vor, während und nach dem Holocaust vertraut gemacht. Zugleich wurden sie ermutigt, Briefe an die Überlebenden zu schreiben, das Gehörte als Zeugen der Zeitzeugen weiterzugeben und damit als **Zweitzeugen** die Erinnerung an den Holocaust wach zu halten und vor allem zu erkennen, wozu Antisemitismus und Rassismus führen können.

Verantwortung aus der eigenen Geschichte und moralisches Denken und Handeln prägen im Besonderen die deutsch-israelischen Beziehungen. Mit dem Zukunftspreis der Israelstiftung in Deutschland werden Initiativen, Gruppen und Menschen gewürdigt, die in außergewöhnlicher Weise mit dem Staat Israel und seinen Menschen verbunden sind und sich für das Erinnern in Zukunft einsetzen. Der Verein **HEIMATSUCHER e.V.** bildet hier eine hervorragende Symbiose zu dem Stiftungsziel und wird daher mit dem Zukunftspreis 2016 ausgezeichnet.

**Der Zukunftspreis 2016 der Israelstiftung in Deutschland wird dem Verein Heimatsucher e.V. in einem Festakt am 22. November 2016 um 17.30 Uhr im Plenarsaal des Landtags NRW verliehen.**

Zusammen mit der Laudatorin Frau Christina Rau, die vor einem Jahrzehnt für ihre Verdienste um die Freundschaft zwischen Deutschland und Israel als Erste mit dem Zukunftspreis der Israelstiftung in Deutschland ausgezeichnet wurde, werden die Landtagspräsidentin Carina Gödecke als Gastgeberin und weitere interessante Ehrengäste aus Politik, Gesellschaft und Sport an der Verleihung teilnehmen.

Die Presse ist hierzu herzlich eingeladen.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 16. November 2016 unter [gn@israelstiftung.de](mailto:gn@israelstiftung.de)